

Integrationsrat	26.08.2014
-----------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	481/2014-5
-------------	------------

Stand	31.07.2014
-------	------------

**Betreff Aufgaben und Schwerpunkte für die Arbeit des Integrationsrates**

**Beschlussentwurf**

Der Integrationsrat beschließt, die vorgeschlagenen Themen als Schwerpunkte in den nächsten Sitzungen zu beraten und evtl. Arbeitsgruppen für einzelne Bereiche zu bilden.

**Sachverhalt**

Der Integrationsrat hat in der vergangenen Wahlperiode folgende Projekte durchgeführt bzw. Aktionen unterstützt:

- Mitwirkung beim „Tag der Nationen“
- Besuche in den Übergangsheimen der Stadt Bornheim
- Teilnahme mit einem eigenen Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Bornheim
- Unterstützung von Migrantinnen-Gruppen des Stadtteilbüros
- Finanzielle Unterstützung von ausl. Flüchtlingen durch Übernahme der Kosten von Sprachkursen und Sachmitteln
- Auslobung, Auswahl und Verleihung des Integrationspreises 2013
- Erfahrungsaustausch mit anderen Verbänden und Organisationen
- Mitarbeit im Projekt „Integrationsradio Rhein-Sieg“

In den Jahren 2009 – 2011 wurde im Rahmen des Projekts „Integration in Bornheim“ u. a. ein Integrationskonzept für die Stadt Bornheim erstellt. Das Konzept wurde allen Mitgliedern des Integrationsrates Anfang August 2014 zugesandt.

Die künftige Arbeit des Integrationsrates wurde im Projekt mehrfach behandelt. Wichtig war den Projektteilnehmern, dass sich der Integrationsrat von Beginn an konkrete Ziele steckt, denen sich das Gremium widmen kann. Hier bietet sich die Erstellung eines integrationspolitischen Leitbildes als erste Herausforderung an. In diesem Zusammenhang wird auf die Seiten 13 ff des Integrationskonzeptes verwiesen.

Weiterhin wurden im Verlauf des Projektes zwei Arbeitsgruppen „Integration macht Spaß?! – Ideenbörse“ und „Integration geht alle an – Öffentlichkeitsarbeit für und mit MigrantInnen“ gebildet, deren Ergebnisse ebenfalls im Integrationskonzept dokumentiert sind (s. S. 87 ff).

Es handelt sich um Anregungen aus dem Gesamtkonzept, die ergänzt, verändert oder weiterentwickelt werden können und die dem Integrationsrat als Basis für seine eigene Schwerpunktsetzung dienen sollen.

Für die künftige Arbeit des Integrationsrates werden folgende weitere Themen vorgeschlagen:

1. Beratung und Betreuung von ausländischen Flüchtlingen

- Lobbyarbeit für Flüchtlinge
- Neubau von Übergangsheimen

2. Auslobung eines Integrationspreises

Die Vorschläge sollen als Basis für die Arbeit dienen. Sie können ergänzt, verändert oder weiter entwickelt werden.

**Finanzielle Auswirkungen**

Finanzierung aus den dem Integrationsrat bereitgestellten Mitteln für Sach- und Dienstleistungen (PSP 1.05.02.03)